

HATE

Versuch, sich mit einem Pferd zu unterhalten

Laetitia Dosch hat den Verdacht, dass etwas nicht stimmt mit unserem Verhältnis zu Tieren. Manche essen wir, andere nicht, wir lieben sie und sperren sie trotzdem ein. Sie vermutet, dass dieser Widerspruch auch andere Bereiche betrifft – den Umgang mit der Natur im Allgemeinen, mit Schwächeren, mit Anderen. Um der Sache auf den Grund zu gehen, macht sie ein Theaterstück mit einem Pferd, nur sie beide allein auf der Bühne. Das Pferd ist nackt; warum sollte sie es nicht auch sein? Das Pferd unterhält sich mit ihr und sie sich mit ihm, beide wünschen sich eine Beziehung, in der niemand den anderen beherrscht, manipuliert, ausbeutet. Das Pferd hat dazu einige Fragen. Anhand persönlicher Bekenntnisse und politischer Appelle, mit Liedern und gerappten Versen sucht Laetitia Dosch nach Antworten.

HATE ist ein Theaterstück, das es so noch nie gegeben hat, fröhlich und melancholisch, albern und todernst, völlig durchgeknallt und zu hundert Prozent plausibel. Und damit unserer Zeit genau angemessen.

Between dainty tunes and rap lyrics, intimate accounts and political claims, joyful shared moments and dreadful misunderstandings, Laetitia Dosch and her horse explore the utopia of an egalitarian relationship between humans and animals.

Künstlerische Leitung **Laetitia Dosch** in Zusammenarbeit mit **Judith Zagury / ShanJu . Yuval Rozman** Mit **Laetitia Dosch** und dem Pferd **Corazon** Mitarbeit Choreografie . Pferdecoach **Judith Zagury** Bühne **Philippe Quesne** Licht **David Perez** Ton **Jérémy Conne** Mitarbeit Dramaturgie **Hervé Pons** Weitere Mitarbeit **Barbara Carlotti . Vincent Thomasset** Regieassistentin **Lisa Como** Technik **Yann Duclos** Tontechnik **Yohann Gabillard** Produktion Schweiz **Paquis Production . Laure Chapel** Produktion Frankreich **AlterMachine . Elisabeth Le Coënt . Camille Hakim Hashemi** Produktion **Viande hachée du Caire . Viande hachée des Grisons** Koproduktion **Théâtre de Vidy-Lausanne . Nanterre-Amandiers – CDN . Festival d'Automne à Paris . La Bâtie – Genève . TNB – Centre Européen Théâtral et Chorégraphique . ShanJu . La Rose des vents – Scène nationale Lille Métropole Villeneuve d'Ascq . le phénix – Scène nationale de Valenciennes . MA Scène nationale – Pays de Montbéliard . Actoral | Festival international des arts & des écritures contemporaines** Mit Dank an **Ville de Lausanne . Canton de Vaud . DRAC Île-de-France . Société suisse des auteurs . Fonds SACD Théâtre . SPEDIDAM . Loterie Romande . Migros Kulturprozent . Ernst Göhner Stiftung . Fondation Nestlé pour les Arts . CORODIS . Montévidéo Marseille . Istituto Svizzero di Roma**

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und des französischen Ministeriums für Kultur/DGCA



SA 29.06.
19.00 Uhr

SCHAUSPIELHAUS

Eintritt VVK a 26 / AK 28 Euro . VVK b 20 / AK 22 Euro

Dauer 1h15

SO 30.06.
19.00 Uhr

Ermäßigt VVK a 13 / AK 14 Euro . VVK b 10 / AK 11 Euro

Sprache Französisch mit deutscher

Einführung 29.06. 18.30 Uhr . Rangfoyer

Simultanübersetzung

10 Minuten 10 Fragen nach der Vorstellung 29.06.